

Kurzinfos zur teensmag-Kioskaktion

teensmag bleibt am Kiosk!

Der Druck säkularer Jugendmagazine auf die Teenager nimmt zu. Das christliche Teenagermagazin teensmag wirkt dem mit dem Kioskverkauf des Heftes seit Anfang Mai 2003 an bis zu 1.250 ausgewählten Kiosks in der Schweiz entgegen.

Der Hintergrund des Projektes

Seit längerer Zeit beschäftigt sich die teensmag-Redaktion damit, dass Christen den jugendgefährdenden Inhalten verschiedener säkularer Teenagermagazine (BRAVO, Popcorn, Mädchen, Girl usw.) kaum etwas entgegenzusetzen haben. Und es wäre vermessen zu behaupten, dass dies aus eigener Kraft grundlegend geändert werden könnte. Allerdings sind wir der Meinung, dass uns Gott mit unserem christlichen Teenagermagazin teensmag eine Alternative in die Hand gegeben hat, die wir am Kiosk anzubieten haben.



Im Gehorsam Gott gegenüber hat darum bvmedia im 2003 mit der Unterstützung vieler Freunde den Kioskverkauf von teensmag gestartet. Aufgrund der guten Erfahrungen in der Testphase, soll der Kioskverkauf nun zu einer Dauereinrichtung werden.

Während des Probelaufs im 2003 wurden innerhalb eines Jahres über 3.000 Hefte über die Kiosks verkauft. Um die 25.000 unverkaufte Restexemplare konnten zudem im selben Zeitraum in der ganzen Schweiz kostenlos an Teenager verteilt werden. Unzählige Kleinplakate weisen auf die christlichen Inhalte von teensmag am Kiosk hin.

Mögliche Auswirkungen

Das passiert, wenn teensmag am Kiosk verkauft wird:

Teens, die Gott nicht kennen, kommen mit ihm in Kontakt, wenn sie am Kiosk "per Zufall" auf teensmag stossen.

Christen können ihre Freunde einladen, mal das "neue" Teenagermagazin zu kaufen und mit ihnen über die Inhalte diskutieren. Abonnenten können vorher in aller Ruhe die Artikel studieren und sind so aufs Gespräch vorbereitet.

Die christliche Botschaft hat Relevanz im säkularen Markt. Zwischen 2.000 bis 4.300 teensmag-Hefte von jeder Ausgabe am Kiosk sollen christliche Teenies herausfordern, ebenfalls mutig zu ihrer Überzeugung zu stehen.



Weitere Infos

Für Fragen, Tipps, Erfahrungen und Hinweise zur Aktion sind wir dankbar! Wollen Sie regelmässig per Newsletter über die Aktion informiert werden, senden Sie uns eine E-Mail oder Postkarte mit Ihrem Vornamen, Namen und der Postadresse und dem Stichwort "Kiosk-Newsletter".

Plakate, Infos usw. gibt's hier:

teensmag, "Kioskaktion", Witzbergstr. 7,
Postfach 384, 8330 Pfäffikon ZH,
Fon: 043 288 80 15, info AT teensmag.ch

Hier wirst du als Leser oder Teenager aktiv!

Botschafter: Lade deine Freunde ein, für die du betest, mal das "neue" Teenagermagazin am Kiosk zu kaufen und diskutiere mit ihnen über die Artikel. Als Abonnent hast du den Vorteil, dass du vorher in aller Ruhe die Artikel studieren kannst und vorbereitet bist. Schreibe uns, was du dabei erlebst!

Werde Kiosk-Botschafter. Schau bei "deinem" Kiosk nach, ob teensmag bei den Teenieheften platziert ist (es werden nur die Kiosk-Eigenstellen, die k-Kiosks beliefert).

Gebet: Bete, dass möglichst viele Hefte verkauft werden und dass die Artikel ansprechen. Bete für unser help!-Team und die Redaktoren. Informiere weitere Leute und Gebetsgruppen über die Aktion.



Plakate: Von jeder Ausgabe am Kiosk stellen wir DIN A4- und A3-Plakate mit der Aufschrift "Neu am Kiosk!" her. Teile uns deine Postadresse mit und schreibe uns, wie viele dieser Plakate du brauchst. Hänge sie in deinem Schulhaus, in

deiner Stadt, am Kiosk selber usw. auf. Hol dir dazu - wo nötig - eine entsprechende Erlaubnis. Teenieclubs, Schülertreffs usw. können die Plakate ausserdem mit ihrem Namen oder der Internetadresse ergänzen ("powered by ...").

Verteilaktionen: Für grössere Verteilaktionen können wir zwei Monate später für 20 Rappen pro Exemplar unverkaufte Hefte zurückkaufen. Wenn du an solchen älteren Heften Interesse hast, melde dich bei uns. Wir können dir davon auch grosse Mengen senden.

Finanzen: Der Kioskverkauf ist nicht kostendeckend. Mit Fr. 50.- können wir die Hefte für ein Jahr an einem Kiosk finanzieren. Wir suchen Teenagerclubs, Jungschargruppen und Gemeinden, die für diesen Zweck auf kreative Art Geld sammeln (Sponsorenläufe usw.).

So unterstützen Sie als Erwachsener die Aktion

Finanzen: Der Kioskverkauf ist nicht kostendeckend. Mit Fr. 50.- können wir die Hefte für ein Jahr an einem Kiosk finanzieren. Wir suchen Einzelpersonen, Teenagerclubs, Jungschargruppen und Gemeinden, die für diesen Zweck auf kreative Art Geld sammeln (Sponsorenläufe, Bazarstände usw.).

Gebet: Beten Sie dafür, dass möglichst viele Hefte verkauft werden und dass die Artikel ansprechen. Beten Sie für das Seelsorgeteam von teensmag (das so genannte help!-Team) und die Redaktoren. Informieren Sie weitere Leute und Gebetsgruppen über die Aktion.

Verteilaktionen: Für grössere Verteilaktionen können wir zwei Monate später für 20 Rappen pro Exemplar unverkaufte Hefte zurückkaufen. Wenn Sie an solchen älteren Heften Interesse haben melden Sie sich bei uns. Wir können Ihnen davon auch grosse Mengen senden!

Auf dieses Konto kann man spenden

Spenden für die Finanzierung der Kioskaktion sind willkommen auf folgendes Konto: **Postkonto 80-51751-1**.

Das Konto lautet auf den Verein Jugendzeitschrift Teens in 8330 Pfäffikon ZH. Vermerk "Spendenprojekt 2061". Der Verein Jugendzeitschrift Teens ist im Kanton Zürich als gemeinnützig anerkannt.

